

PRESSEMITTEILUNG

Vom: 29. Januar 2012

Seite 1 von 1 Seiten

Telefon Geschäftsstelle: 0203 - 336266

Telefax Geschäftsstelle: 0203 -3058619

Homepage: www.asv-duisburg.de

An die Sportredaktion

Es schreibt Ihnen:

Friedhelm Abel

Nike Winterlaufserie des ASV Duisburg 2012

Und wieder siegt Meyer

Der derzeitige Dauersieger Manuel Meyer vom TV Wattenscheid zeigte einmal mehr der Konkurrenz seine Hacken und ließ keinen Raum für falsche Hoffnungen. Dies sah auch Lokalmatador Karsten Kruck schon vor dem Start und sprach bereits im Vorfeld der Veranstaltung von einem zweiten Platz. Meyer setzte sich, wie in den letzten Jahren auch, bereits direkt nach dem Start vom übrigen Feld ab. Bei Kilometer zwei, als die Läufer noch einmal das Startgelände passierten, betrug sein Vorsprung auf Kruck bereits einhundert Meter. Diesen Vorsprung baute Meyer kontinuierlich aus und als er nach 30:42 Min. über die Ziellinie lief, befanden sich die direkten Verfolger noch auf der Friedrich-Alfred-Straße. Doch nicht Kruck, sondern Klaus Eickel von der LGO Bochum setzte als nächster auf der Kunststoffbahn des Leichtathletikstadions zum Endspurt an. Kruck musste sich also mit dem dritten Platz begnügen. Mit seiner Zeit von 33:13 Min. war er dennoch zufrieden. „Angesichts der verletzungsbedingten zweimonatigen Zwangspause war heute nicht mehr drin“, so der Neu-ASVer, der aber nach wie vor für das Bunert-Team startberechtigt ist.

Bei den Frauen siegte ebenfalls erwartungsgemäß Carolin Aehling von der LG Coesfeld in 34:13 Min. Die mehrfache Siegerin der kleinen Serie hatte sich in diesem Jahr für die lange Strecke entschieden. Das intensive Training unter Leitung vom Wattenscheider Manuel Meyer sollte erstmals in einem Wettbewerb Früchte zeigen. Dies tat es auch eindrucksvoll, verbesserte Aehling ihre ohnehin schon gute Vorjahreszeit um zwanzig Sekunden. Beste Duisburgerin wurde Carina Fierek vom Bunert-Team Duisburg in 40:42 Minuten auf Gesamtplatz acht.

Den Anfang der Veranstaltung machten die Fünfkilometerläufer der kleinen Serie. Hier ging die Post gleich ab. Michael Bücken von der LG Olympia Dortmund lief beherzt los und siegte unangefochten in 15:12 Minuten. Mit diesem Tempo wäre er auch Sieger im Zehnkilometerlauf geworden, oder hätte zumindest Meyer das Leben sehr schwer gemacht. Das wäre ein sehr interessantes Duell geworden. Zweiter wurde Daniel Mehring vom Laufteam Sundermann aus Münster in 16:06 Minuten. Bester Duisburger wurde auf Gesamtplatz sieben Philipp Schmude vom Laufclub Duisburg in 16:54 Minuten. Bei den Frauen siegte Vanessa Rösler von der LG Olympia Dortmund in 18:43 Minuten vor Annika van Hüüt vom Bunert-Team Duisburg in 18:53 Minuten.

Neben dem sportlichen Rahmen, für den die Aktiven selbst zuständig waren, sorgte der sprichwörtliche Pakt des ASV mit Petrus wieder für traumhafte Laufbedingungen. Zwar frisch, um die 6 Grad, doch unter blauem Himmel und Sonnenschein setzte sich das erste Läuferfeld um 14 Uhr in Bewegung. Nicht ein Hauch von Wind und absolut trockene Wege rund um die Regattabahn bescherten allen Laufvergnügen pur. Und der Einlauf ins Leichtathletikstadion ist ohnehin für jeden ein besonderes Ereignis. Erst beim zweiten Start der großen Serie um 16 Uhr wurde die Sonne von einem dichten Wolkenfeld verdrängt und schlagartig wurde es kälter. Die letzten Finisher verzogen sich dann auch direkt nach dem Zieleinlauf zu ihren Autos oder in die warmen Umkleidekabinen direkt neben dem Stadion

Uneingeschränktes Lob am Ende der Veranstaltung für den Ausrichter und für das einmalige Ambiente rund um Start und Ziel. Zufriedene Gesichter überall und „wir kommen gerne wieder“ aus vielen Munden nehmen die Organisatoren als Anerkennung für die viele Arbeit.

Mit ausdauersportlichen Grüßen
ASV Duisburg e.V.
Friedhelm Abel